

Sonntag, 29. August 2021, 13.30 bis 17.00 Uhr
Forum im Ried Landquart, öffentliche Veranstaltung zum Thema:

«Wolf und Herdenschutz – die Grenzen»

Mit folgenden Referenten:



Dr. Laurent Garde (Frankreich)

Doktor der Ökologie und Anthropologie. Tätig am Forschungsinstitut für die Ausführung der Weidewirtschaft in den Alpes méditerranée (CERPAM). Laurent Garde beschäftigt sich seit 20 Jahren hauptberuflich mit der Umsetzung von Herdenschutzmassnahmen in Frankreich. Er gilt als einer der versiertesten Experten des Herdenschutzes in Europa.



Gregor Beyer (Deutschland)

Geschäftsführer des Forum Natur Brandenburg, einem Zusammenschluss von Verbänden des ländlichen Raumes, mit rund 100 000 Mitglieder. Ehemaliges Mitglied des Brandenburgischen Landtags in den Schwerpunktthemen Agrar-, Forst- und Umweltpolitik. Gregor Beyer beschäftigte sich seit vielen Jahren sowohl praktisch als auch politisch mit dem Wolfsbestand in Brandenburg und ist Mitautor des «Handlungsvorschlages für ein praxisorientiertes Wolfsmanagement in der Kulturlandschaft Deutschlands». Er studierte «Landschaftsnutzung und Naturschutz», später zusätzlich Forstwirtschaft. Hauptberuflich war er viele Jahre für Umweltverbände und Stiftungen tätig.

Dr. Adrian Arquint,
Leiter Amt für Jagd und Fischerei Graubünden

Peter Kuchler,
Direktor Bildungs- und Beratungszentrum Plantahof



Programm

«Wolf und Herdenschutz – die Grenzen»

Sonntag, 29. August 2021, Forum im Ried in Landquart

13.30 – 13.40 Uhr	Eröffnung und Begrüssung
13.40 – 13.55 Uhr	Referat Dr. Adrian Arquint, Leiter Amt für Jagd und Fischerei Situation Grossraubtiere in Graubünden aus Sicht des Kantons, Entwicklung und Ausblick
13.55 – 14.10 Uhr	Referat Peter Kuchler, Direktor Plantahof Situation des Herdenschutzes in Graubünden, Entwicklung und Ausblick
14.10 – 15.05 Uhr	Referat Dr. Laurent Garde (FR) Ökologe und Anthropologe Ist der Herdenschutz gescheitert? Was sind die Erkenntnisse, wie funktioniert Regulation und wie sollte es weitergehen?
15.05 – 15.20 Uhr	Pause
15.20 – 16.05 Uhr	Referat Gregor Beyer (D), Geschäftsführer Forum Natur Brandenburg Aufzeigen der Handlungsvorschläge für ein praxisorientiertes Wolfsmanagement
16.05 – 16.45 Uhr	Podiumsdiskussion und Fragerunde mit dem Publikum
16.45 – 16.55 Uhr	Bedankung und Verabschiedung